Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09217248

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Pfotenhauerstraße 74

Gem. * Fl-stck. * Flur Altstadt II * 74f

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Laden, charakteristisches Historismusgebäude mit Putz-Sandstein-Fassade, aufgelockert durch Mittelrisalit mit Fenstergiebeln, Erdgeschoss rustiziert, baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich von Belang

Denkmaltext

Die 1887-1888 entstandene Pfotenhauerstraße 74 in Dresden, OT Johannstadt (-Nord) bildet mit den benachbarten Häusern Pfotenhauerstraße 76, 78, 80 und 82 einen bemerkenswerten spätgründerzeitlichen Straßenzug. Er beruht offenbar auf einem einheitlichen planerischen Gedanken. In der breiten Häuserfront (Fassadenabwicklung) gibt es, ausgehend von der Mitte (Pfotenhauerstraße 78), spiegelbildlich gestaltete Gebäude. Abgesehen von Ladeneinbauten und einigen Vereinfachungen stimmen die Pfotenhauerstraße 74 und 82 sowie die Pfotenhauerstraße 76 und 80 gestalterisch überein. Mit dieser städtebaulichen Besonderheit besitzt das Ensemble Pfotenhauerstraße 74 bis 82 in Dresden Seltenheitswert. Eine vergleichbare, symmetrisch aufgebaute Gebäudegruppe ist bisher nur mit den Häusern Leipziger Straße 169, 171, 173, 175, 177, 179 und 181 in Trachau bekannt. Abgesehen davon ist die Pfotenhauerstraße 74 mit ihrer schmuckreichen, historistischen Fassade ein markantes Beispiel für die Architektur ihrer Zeit und somit baugeschichtlich bedeutend.

LfD/ 2017

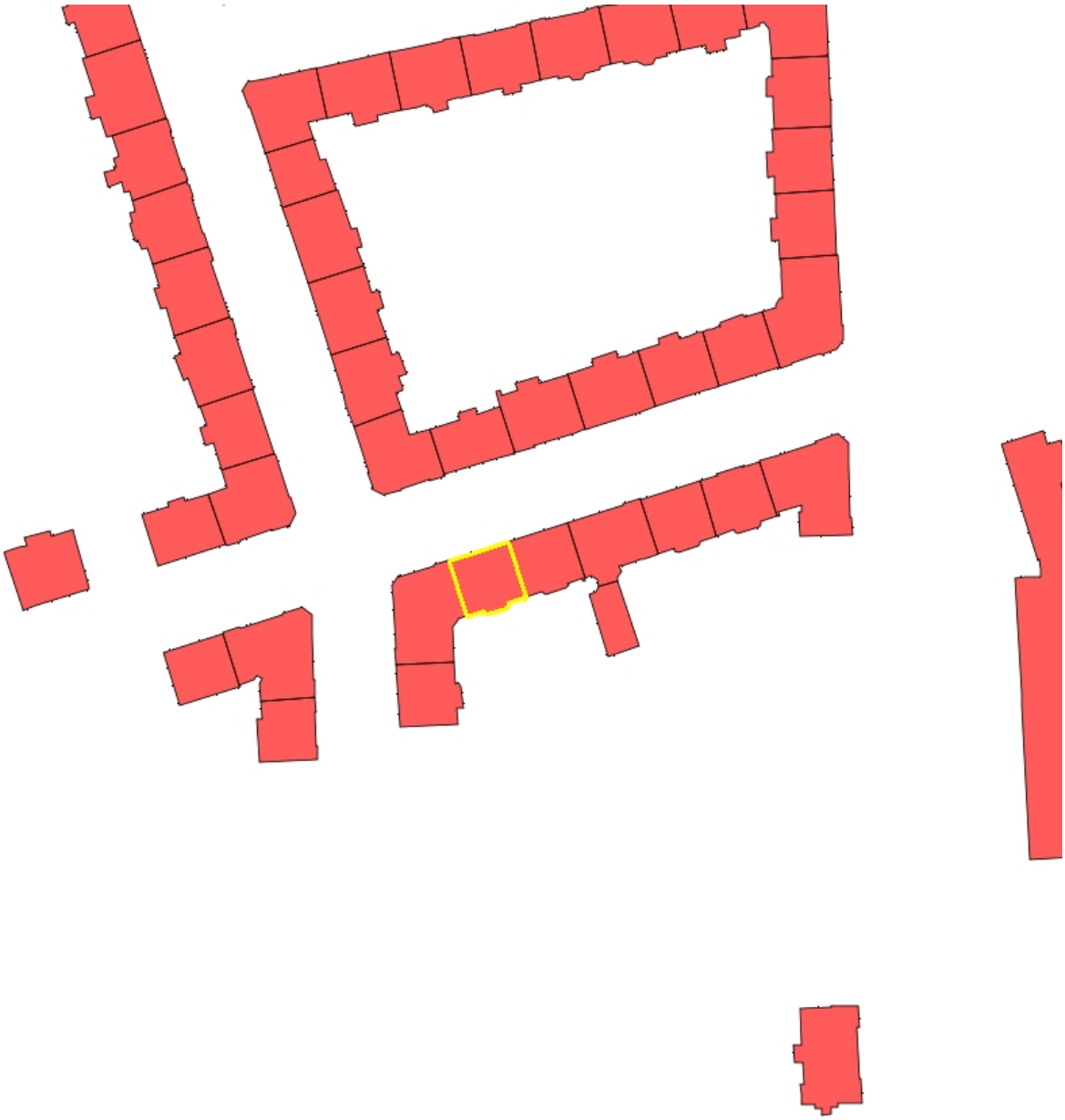
Datierung 1887-1888 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09217248 A**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung, mit Laden

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.